

Protokoll

über die **öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Rates der Gemeinde Riede** am Dienstag, dem 24. Februar 2015, 19:30 Uhr, in Riede, Gasthaus Scholvin-Ortmann, Bremer Str. 68.

Anwesend:

Bürgermeister Winkelmann
Ratsmitglied Clausjohannes-Vöge
Ratsmitglied Eggers
Ratsmitglied Kabert
Ratsmitglied Lochte
Ratsmitglied Lübkemann
Ratsmitglied Otten
Ratsmitglied Richter bis 21:05 Uhr

Von der Verwaltung:

Gemeindedirektor Hesse
Kämmerer Dunker
Verwaltungsfachangestellte Rapp als Protokollführerin

Als Gäste:

15 Zuhörer
1 Vertreter der Presse
Frau Lüders vom Plankontor Oldenburg zu TOP 5

Es fehlen:

Ratsmitglied Hasemann
Ratsmitglied Kelle
Ratsmitglied Krause
Ratsmitglied Peterßen
Ratsmitglied Rudolph

TOP 1 - Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Tagesordnung und der Beschlussfähigkeit

Bgm. Winkelmann eröffnet die Sitzung, stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Tagesordnung und die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2 - Einwohnerfragestunde

Es gibt keine Wortmeldungen.

TOP 3 - Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Rates am 06.01.2015

Das Protokoll über die Sitzung des Rates am 06.01.2015 wird einstimmig genehmigt.

TOP 4 - Bericht des Gemeindedirektors über wichtige Angelegenheiten und Mitteilung über den Ausführungstand von Ratsbeschlüssen -DS-Nr. R.1.17.M142-

GD Hesse verweist auf die vorliegende Beschlussvorlage.

Auf Befragen von Ratsmitglied Otten erklärt GD Hesse, dass i.S. Schulbushaltestellen Heiligenbruch/Okeler Damm kein Zwischenergebnis vorliegt.

TOP 4 - Bericht des Gemeindedirektors über wichtige Angelegenheiten und Mitteilung über den Ausführungstand von Ratsbeschlüssen
-DS-Nr. R.1.17.M142-

Ratsmitglied Otten fragt, ob die Straßenmarkierungsarbeiten in der Straße „Auf dem Felde“ im Bereich des Verbrauchermarktes erledigt sind.

Bgm. Winkelmann erklärt, dass die Markierungsarbeiten abgeschlossen sind, aber noch einige Pflasterarbeiten im Bereich der Entwässerung vorgenommen werden müssen.

TOP 5 - Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 34 „Mischgebiet südwestlich Felder Dorfstraße“,
a) Zustimmung zum Bebauungsplanentwurf mit Entwurf der Begründung,
b) Beschluss über die öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB.
-DS-Nr. R.4.17.146-

Bgm. Winkelmann erteilt Frau Lüders das Wort.

Frau Lüders erläutert anhand einer Power-Point-Präsentation den Planungsentwurf ausführlich und verweist auch auf den Alternativentwurf.

/ Eine Ausfertigung ist dem Protokoll als Anlage beigelegt.

Anschließend beantwortet sie die Fragen der Ratsmitglieder ausführlich.

Daraufhin erfolgt eine Diskussion, inwieweit eine völlige Bebaubarkeit der Fläche für die anliegenden Bewohner zumutbar ist.

Die Ratsmitglieder sind sich einig, dass sie den Vorentwurf befürworten, jedoch soll das MI3 nur für den Bereich des jetzigen Bauwerks gelten (wie beim Alternativentwurf).

Anschließend lässt Bgm. Winkelmann über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

- a) Der Rat stimmt dem Vorentwurf einschl. der vg. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 34 „Mischgebiet südwestlich der Felder Dorfstraße“ mit Entwurf der Begründung zu.
- b) Der Rat beschließt, auf der Basis des unter a) beschlossenen Vorentwurfes, den Bebauungsplanentwurf mit Begründung gem. § 3 Abs. 2 BauGB einen Monat öffentlich auszulegen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen

TOP 6 - Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 35 „Östlich der Bremer Straße“,
hier: Aufstellungsbeschluss.

-DS-Nr. R.4.17.141-

GD Hesse verweist auf die Beratungsvorlage und gibt einige Erläuterungen. Er weist insbesondere darauf hin, dass durch die Bebauung dieser Fläche sich die Chancen für die Versetzung des Ortsschildes seiner Meinung nach erhöhen werden.

Nach kurzer Aussprache lässt Bgm. Winkelmann über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

Der Rat beschließt für das im Kartenauszug kenntlich gemachte Gebiet die Aufstellung eines qualifizierten Bebauungsplanes gem. § 2 Abs. 1 i.V. mit § 30 Abs. 1 BauGB. Der Bebauungsplan trägt die Bezeichnung Nr. 35 „Östlich der Bremer Straße“. Planziel ist die Ausweisung eines allgemeinen Wohngebietes an der Bremer Straße (L 331) im Bereich des Feuerwehrgerätehauses.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen

TOP 7 - Beratung und Beschlussfassung über den Antrag des Gewerbe- u. Handelsvereins Riede-Felde e.V. auf Bezuschussung der Umrüstkosten für die Weihnachtsbeleuchtung
-DS-Nr. R.4.17.143-

Bgm. Winkelmann weist noch einmal darauf hin, dass die Anschaffung der Beleuchtung durch die Gewerbetreibenden erfolgt ist. Da immer häufiger die Leuchtmittel ausgefallen sind und auch teilweise die Kabelzuführungen erneuert werden mussten, hat der GHV eine Umstellung der Leuchtmittel auf LED durchgeführt. Er schlägt vor, hier einen Zuschuss von 1.000 € zu gewähren.

Ratsmitglied Lochte erklärt, dass die SPD-Fraktion diesem Vorschlag zustimmen kann.

Ratsmitglied Otten schlägt für die CDU-Fraktion vor, im Moment noch keine Bezuschussung vorzunehmen und erst die Gewerbeschau abzuwarten, um dann über eine insgesamt Bezuschussung zu beraten.

Nach Ansicht von Ratsmitglied Richter sollte der Gewerbe- und Handelsverein sogar den gesamten Ansatz von 1.500 € erhalten. Nach Abschluss der Gewerbeschau könnte man immer noch über eine weitere Bezuschussung nachdenken.

Nach kurzer Aussprache beschließt der Gemeinderat einstimmig, dem Gewerbe- und Handelsverein Riede-Felde e.V. für die Umrüstung der Weihnachtsbeleuchtung auf LED einen Zuschuss von 1.000 € zu gewähren.

Anmerkung der Verwaltung:

Bei dem betreffenden PSK wurde im letzten Bauausschuss der Ansatz von 1.500 € auf 500 € reduziert.

TOP 8 - Beratung und Beschlussfassung über den Antrag des Schützenvereins Felde e.V. auf Gewährung eines Zuschusses zur Anschaffung eines Lichtpunktsystems
-DS-Nr. R.1.17.144-

Da Bgm. Winkelmann den Vorsitz des Schützenvereins Felde innehat, gibt er den Vorsitz an Ratsmitglied Lochte ab und nimmt auch an der Abstimmung nicht teil.

Ratsmitglied Clausjohannes-Vöge weist noch einmal auf die hervorragende Jugendarbeit des Vereins hin und erklärt für die CDU-Fraktion, dass hier der Zuschuss gewährt werden sollte.

Ratsmitglied Kabert erklärt, dass auch die SPD-Fraktion diesen Zuschuss befürwortet.

Anschließend wird bei einer Enthaltung folgender Beschluss gefasst:

Der Rat der Gemeinde Riede beschließt, dem Schützenverein Felde e.V. für die Anschaffung eines Lichtpunktsystems einen Zuschuss in Höhe von 400,00 € zu gewähren.

**TOP 9 - Beratung und Beschlussfassung über den Erlass der Haushaltssatzung 2015
einschl. -plan
-DS-Nrn. R.2.17.135, R.2.17.135.M1, R.2.17.135.M2 u. R.3.17.135.3-**

Bgm. Winkelmann erteilt Kämmerer Dunker das Wort.

/ Kämmerer Dunker verteilt zunächst eine Tischvorlage. Die Vorlage wird dem Protokoll als Anlage beigelegt.

Er gibt zunächst einen kurzen Rückblick auf das Haushaltsjahr 2014.

Anschließend verweist er auf die Zusammenfassung der Änderungen durch die Fachausschüsse und der Verwaltung und gibt hierzu ausführliche Erläuterungen.

Er geht auf die Planung für einen möglichen Krippenanbau am Kindergarten ein und gibt hierzu einige Erläuterungen.

Bgm. Winkelmann dankt Herrn Dunker für seine Ausführungen und erteilt Ratsmitglied Lochte das Wort.

Ratsmitglied Lochte lässt noch einmal das vergangene Jahr Revue passieren und berichtet über die durchgeführten Maßnahmen der Gemeinde. Obwohl der Haushalt sich doch besser als erwartet darstellt, muss die Gemeinde seiner Meinung nach über eine Gebührenerhöhung für die Kindergartenbenutzung nachdenken, um hier alle Aufgaben erfüllen zu können.

Anschließend spricht er seinen Dank an alle Ratsmitglieder und die Verwaltung für die gute Zusammenarbeit aus.

Ratsmitglied Otten schließt sich seinem Vorredner an. Auch die CDU-Fraktion ist der Meinung, dass über eine Gebührenerhöhung für die Kindergartenbenutzung nachgedacht werden muss.

Anschließend lässt Bgm. Winkelmann über folgende Beschlussvorschläge abstimmen:

Der Rat der Gemeinde Riede beschließt, für die Erweiterung des Kindergartens für zwei Krippengruppen entsprechende Haushaltsmittel im Plan 2015 und 2016 aufzunehmen. Die Verwaltung wird beauftragt, mit der Planung für den Erweiterungsbau bzw. für die

Lösung des Raumproblems zu beginnen, insbesondere aber zunächst abzuklären, inwieweit der Landkreis Verden die Investitionskosten fördern wird.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig dafür

- / Der Rat der Gemeinde Riede beschließt die beigefügte Haushaltssatzung 2015, den Haushaltsplan mit dem Ergebnis- und dem Finanzhaushalt für die Jahre 2015-2018 sowie den Anlagen, die Investitionsplanung 2015-2018 unter Berücksichtigung aller Änderungen der Fachausschüsse bzw. der Verwaltung sowie der Änderung aus der heutigen Sitzung (siehe auch beigefügte Änderungsliste).

Abstimmungsergebnis: Einstimmig dafür

TOP 10 - Entscheidung über die Annahme von Zuwendungen

Entfällt.

TOP 11 - Mitteilungen und Anfragen

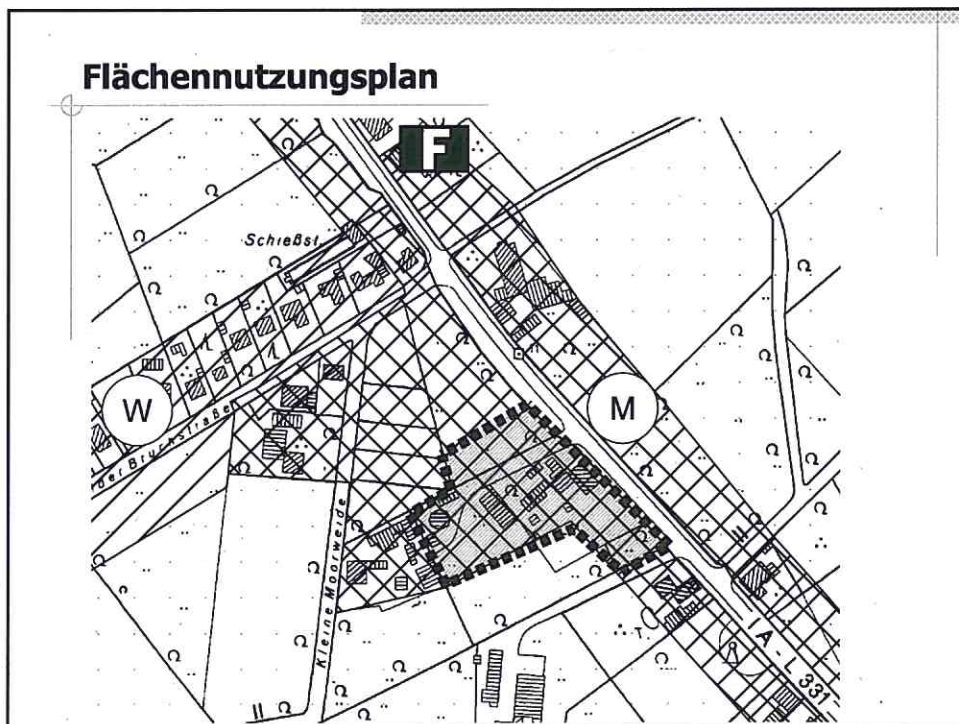
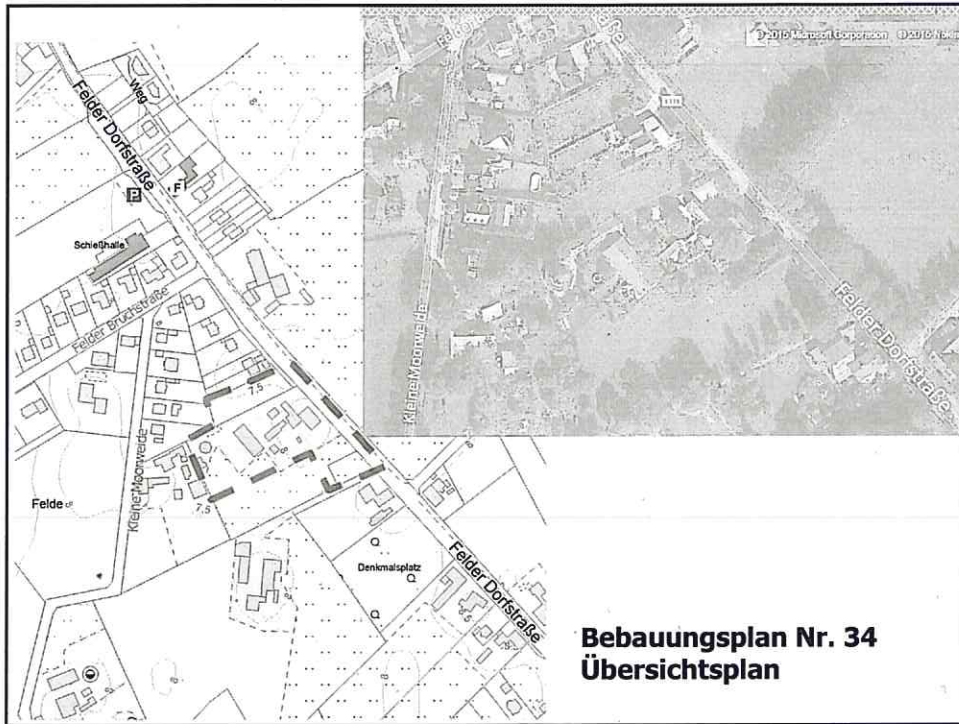
Entfällt.

TOP 12 - Einwohnerfragestunde

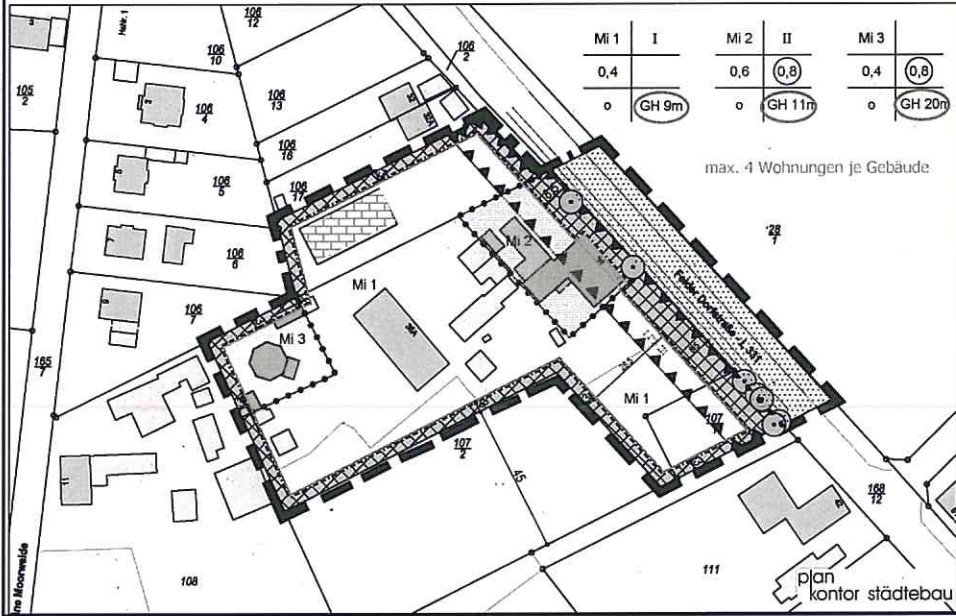
Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Ende der öffentlichen Sitzung: 21:05 Uhr

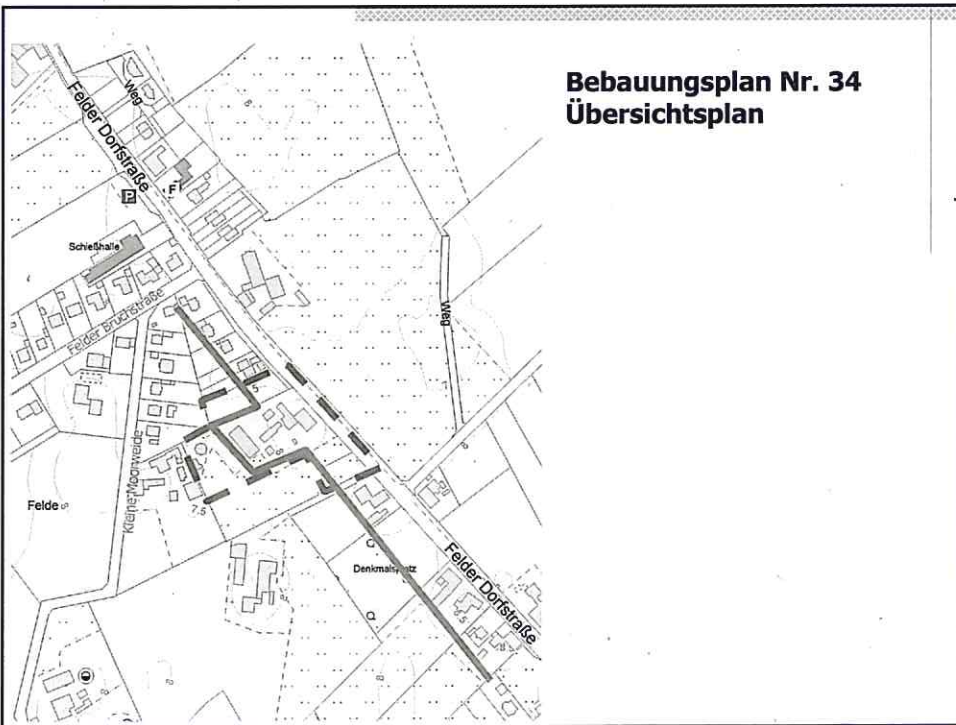
Ratsmitglied Richter verlässt die Sitzung.



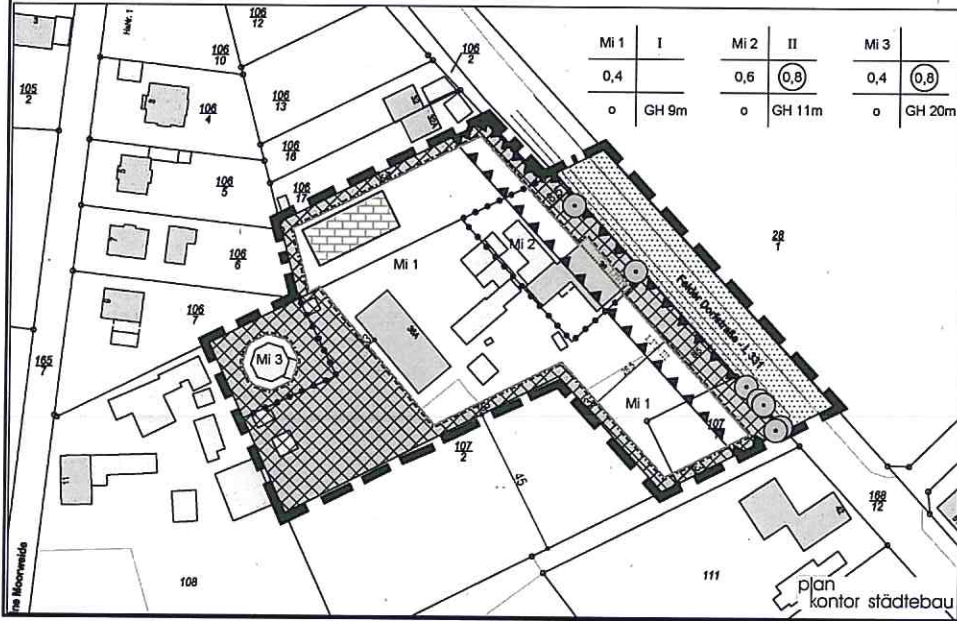
Bebauungsplan Nr. 32 Entwurf



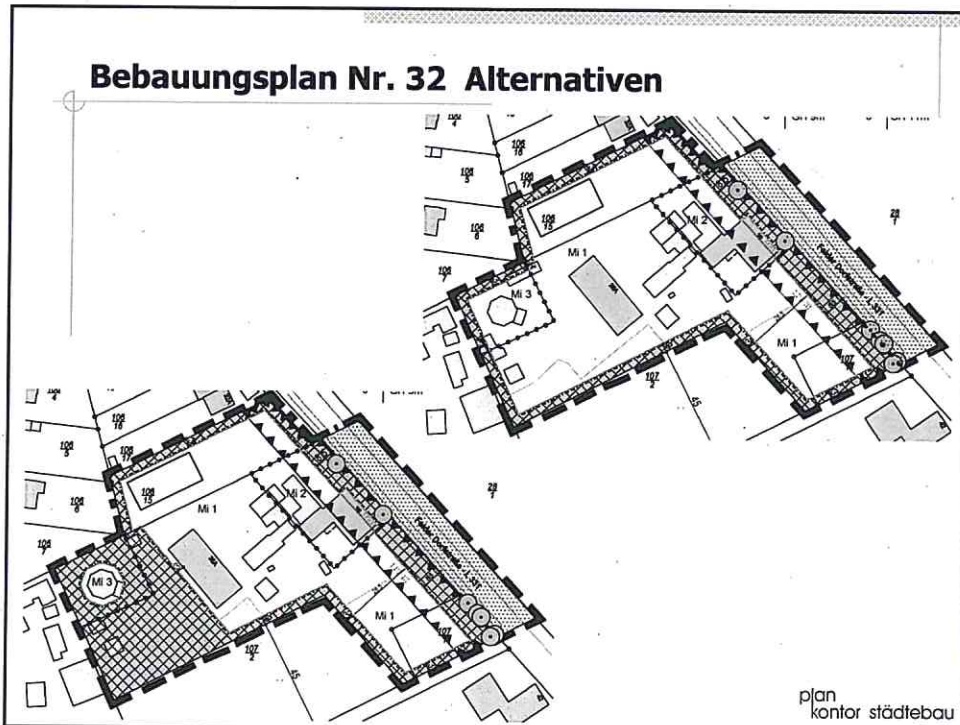
Bebauungsplan Nr. 34 Übersichtsplan



Bebauungsplan Nr. 32 Alternativentwurf



Bebauungsplan Nr. 32 Alternativen



Rat Riede, 24.02.2015

- TOP 9 Beratung und Beschlussfassung über den Erlass der Haushaltssatzung 2015...

- Kurzer Rückblick auf 2014
- Änderungen der Fachausschüsse und der Verwaltung lt. vorliegender Liste für 2015
- Kindergartenerweiterung

- Nachgesendete Drucksache DS-Nr. 3.17.135.3

Rat Riede, 24.02.2015

1

Rückblick 2014

Kategorie	Plan	Verf. in Höhe	Unterschied
laufende Verwaltungstätigkeit	- 152.100	+ 47.620,69	+ 199.520,69
Investitionstätigkeit	- 110.600	- 132.874,95	- 22.274,95
Finanzierungstätigkeit	- 8.800	- 11.000,00	- 2.200,00
Summe	- 271.500	- 96.454,26	+ 175.045,74
Schuldenstand	182.600	rd. 68,47 € / Einwohner	
Liquide Mittel	371.618		

Rat Riede, 24.02.2015

2

Rückblick 2014

Kategorie	Plan	Verf. in Höhe	Unterschied
Erträge	2.413.900	2.593.593,84	+179.693,84 = 7,4 %
Aufwendungen	2.639.500	2.627.764,90	-11.735,10 = 0,4 %
Ordentliches Ergebnis	-225.600	-34.171,06	+191.428,94
Wesentliche Abweichungen			
Erträge	Steuern und ähnliche Abgaben rd. + 142.300	Gewerbsteuer rd. + 85.100 Einkommensteuer rd. + 45.300	
Aufwendungen	Personalkosten rd.	+ 74.900	
	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	- 53.700	
	Transferaufwendung	+ 24.800	
	sonstige ordentliche Aufwendungen	- 53.600	

Rat Riede, 24.02.2015

3

Änderungen der Fachausschüsse und der Verwaltung lt. vorliegender Liste für 2015 Gibt es hierzu Beratungsbedarf ?

Kategorie	Plan	Verf. in Höhe	Unterschied
Ergebnishaushalt			
Erträge	+ 39.000	Zuweisung vom Land	
Aufwendungen	- 58.600	davon Samtgemeinde-Umlage 48.600	
Verbesserung	+ 97.600		
Investitionen / Zuweisungen			
Einzahlungen	0		
Auszahlungen	- 10.400	Änderungen bei 6 Ansätzen	
Verbesserung	+ 10.400		

Rat Riede, 24.02.2015

4

Antrag an die Samtgemeinde
im Hinblick auf eine bauliche Lösung im
Kindertagesstättenbereich - DS-Nr. 3.17.135.3

- Der Antrag vom 05.12.2014
- **Angesichts der bekannt hohen Miet- und Energiekosten und der zumindest mittelfristig gesicherten Belegungszahlen bitten die Teilnehmer der Besprechungsrunde bei den Beratungen des Haushalts der Samtgemeinde Thedinghausen für 2015 Mittel für die von uns für notwendig gehaltene Baumaßnahme einzuplanen.**

Rat Riede 24.02.2015

5

Bauliche Lösung im Kindertagesstättenbereich

- Bei der Planung zu beraten:
- Nach Aussage von Herrn Künzel muss der Container bei Bauaktivitäten nicht versetzt werden, da die Zeichnungen nur eine Vorplanung sind.
 - Wichtig bei der Planung wäre uns auch eine Küchenzeile für die Versorgung der Kinder, da die zukünftige Gruppenanzahl sich nicht aus unseren derzeitigen Möglichkeiten einer Küche versorgen lässt. Im Container haben wir auch eine Küche mit Geschirrspüler.
 - Ein Putzmittelraum mit Wasseranschluss sollte geplant werden, da auch hier unsere Kapazitäten nicht reichen.
 - Bei den Schlafräumen benötigen wir eine zweite Ebene, um ausreichende Schlafgelegenheiten zu bieten. Siehe Blender
 - Dies sind einige wichtige Details, die vermutlich den zukünftigen Grundriss deutlich verändern.

Rat Riede 24.02.2015

7

Antrag im Hinblick auf eine bauliche Lösung im
Kindertagesstättenbereich. DS-Nr. 3.17.135.3

- Die Gemeinde Riede begründet den Raumbedarf mit den beiden Krippengruppen, von denen eine Gruppe im Kindergarten und die zweite Gruppe im Container untergebracht sind.
- Daher sei die Baumaßnahme auch durch die Samtgemeinde zu finanzieren.

Rat Riede 24.02.2015

5

Bauliche Lösung im Kindertagesstättenbereich

- Heute geht es **nicht** darum, wie das Raumproblem gelöst wird, d.h. welche Variante / Lösung gewählt wird.
- **Es geht darum, die grundsätzlichen Entscheidungen zu treffen,**
 - ob mit der Planung einer Erweiterung begonnen werden soll und
 - ob daher entsprechende Haushaltsmittel in den Plan 2015 aufzunehmen sind.

Rat Riede 24.02.2015

5

Bauliche Lösung im Kindertagesstättenbereich

- Mit dem Antrag an die Samtgemeinde wurden 2 mögliche Varianten skizziert.
- Bei der Variante A: Kosten rd. 550.000 €. Es müssten die Container versetzt werden. Dies führt zu zusätzlichen nicht unerheblichen Kosten.
- Variante B: Kosten rd. 600.000 €

Rat Riede 28.02.2015

3

Rat Riede 28.02.2015

19

Bauliche Lösung im Kindertagesstättenbereich

• Hinweis:

- Die Investitionskostenförderung durch den Landkreis läuft 2016 aus.
- **Es ist zu klären, ob eine 50%ige Förderung erfolgt.**
- Die Samtgemeinde hat im Haushalte 2015 Mittel in Höhe von 300.000 € aufgenommen (50 % der Investitionskosten des Krippenbaus, bis 300.000 €), aber es sollen kostengünstigere Alternativen geprüft werden.

Bauliche Lösung im Kindertagesstättenbereich hier: haushaltmäßige Darstellung

Riede	36501	B 0961000 bzw. Ausz. 7871000	300.000	Baukosten Teil 1	300.000	Baukosten VE Teil 2
	36501	B 2111200 bzw. Einz. 6812000	300.000	Zuschuss Samt- gemeinde	300.000	Zuschuss Landkreis
		Saldo =	0	Saldo =	0	
Samt- gemeinde	36505	B 0040012 bzw. Ausz. 7812000	300.000	Zuschuss an Riede	0	
	61201	2317300 bzw. Einz. 6927300 7927300	300.000	Kredit- aufnahme	0	
			0		?	Tilgung

Rat Riede 28.02.2015

11

Rat Riede 28.02.2015

12

Haushaltsplan 2015

- Noch ein Änderungsvorschlag der Verwaltung:
- Gewerbesteuer bisher 365.600 €
- Gewerbesteuer neu 460.000 € = + 94.400
- Abzüglich höhere
- Gewerbesteuerumlage von + 17.100
- **Verbesserung = 77.300**
- Grund für die Erhöhung des Ansatzes:

Stand der Veranlagungen am 18.02.2015

Rat Niede 24.02.2015

13

Rat Niede 24.02.2015

14

Haushaltsplan 2015

	Plan	Zielerlö	Bilanzveränderung	Umsatzsteuer
Erträge	2.413.900	2.879.100	465.200	
Aufwendungen	2.639.500	2.904.300	264.800	
Ordentliches Ergebnis	-225.500	-25.200	200.400	
Wesentliche Erträge	Steuern u.ä. 1.988.500	Einkommensteuer 1,3 Mio. €	Gewerbesteuer 460.000 €	
	Zuweisungen 405.800	SG, Land		
	Gebühren 170.000			
	Erstattungen 107.800			
Wesentliche Aufwendungen	Personalkosten 890.300			
	Unterhaltung / Bewirtschaftung 188.300			
	Umlagen 1.563.300	Gewerbe-, Kreis-, SG-		
	Abschreibungen 114.400	Auflösungsertrag 36.300 €		

Haushaltsplan 2015

Managementverantwortung	Plan	Zielerlö	Bilanzveränderung	Umsatzsteuer
Verwaltungstätigkeit	-152.100	53.000	205.100	
Saldo	0	300.000	300.000	
Einzahlungen		(Zuschuss Samtgemeinde)		
Investitionstätigkeit	110.600	343.800	233.200	
Auszahlungen	41.500	0		
Abbiegespur Auf dem Felde	32.100	33.700		
Energieeffizienzprogramm	0	300.000		
1. Teil Kita-Anbau	5.500	10.100		
Ausstattung	-110.600	-43.800	66.800	
Investitionstätigkeit	-8.800	-8.800	0	
Saldo	-271.500	400	271.900	
Finanzierungstätigkeit				
Saldo				
Summe				

Rat Niede 24.02.2015

15

Haushaltsplan 2015

- Tageseinrichtung für Kinder**
- Ordentliche Erträge 530.600 €
 - davon Gebühren 169.000 €
 - Ordentliche Aufwendungen 900.100 €
 - Ordentliches Ergebnis - 369.500 €

16

Haushaltsplan 2015

Bilanzstichtagsperiode	Jahresergebnis Stichtag: 31.03.2015	Jahresergebnis Haushaltsperiode 31.12.2015
2010 bis 2014 vorl.	300.652	300.652
Plan 2015	- 25.100	-208.000
Finanzplanung 2016	- 64.700	-185.900
Finanzplanung 2017	-134.700	-290.200
Finanzplanung 2018	-124.500	-307.500
Aufrechnung	-48.348	-690.948

Kat. Riede 28.02.2015

17

Haushaltsplan 2015

- **Beschlussvorschlag:**
- Der Rat der Gemeinde Riede beschließt die beifügte Haushaltssatzung 2015, den Haushaltsplan mit dem Ergebnis- und dem Finanzhaushalt für die Jahre 2015 bis 2018, sowie den Anlagen, die Investitionsplanung 2015 – 2018, unter Berücksichtigung aller Änderungen der Fachausschüsse bzw. der Verwaltung sowie der Änderungen aus der heutigen Sitzung (siehe auch beifügte Änderungsliste).

Kat. Riede 28.02.2015

19

Haushaltsplan 2015

Finanzstichtagsperiode	Stichtag: 31.03.2015	Stichtag: 31.12.2015
Liquide Mittel 31.12.2014	371.618	371.618
Plan 2015	400	-192.900
Finanzplanung 2016	-20.300	-144.500
Finanzplanung 2017	-92.200	-250.700
Finanzplanung 2018	-83.100	-269.100
Aufrechnung	176.418	-485.582

Gründe für die Verbesserung:
Positive Einschätzung der Entwicklung der Steuereinnahmen
Geringerer Samtgemeindeumlagesatz

Kat. Riede 28.02.2015

18

HAUSHALTSSATZUNG

der Gemeinde Riede für das Haushaltsjahr 2015

Aufgrund des § 112 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) hat der Rat der Gemeinde Riede in der Sitzung am 24.02.2015 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2015 wird

1.	im Ergebnishaushalt mit dem jeweiligen Gesamtbetrag	
1.1	der ordentlichen Erträge auf	2.879.100,00 €
1.2	der ordentlichen Aufwendungen auf	2.905.300,00 €
1.3	der außerordentlichen Erträge	100,00 €
1.4	der außerordentlichen Aufwendung auf	0,00 €
2.	im Finanzhaushalt mit dem jeweiligen Gesamtbetrag	
2.1	der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	2.842.900,00 €
2.2	der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	2.790.900,00 €
2.3	der Einzahlungen für Investitionstätigkeit auf	300.000,00 €
2.4	der Auszahlungen für Investitionstätigkeit auf	343.800,00 €
2.5	der Einzahlungen für Finanzierungstätigkeit auf	0,00 €
2.6	auf Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit auf	8.800,00 €

festgesetzt.

Nachrichtlich: Gesamtbetrag	
- der Einzahlungen des Finanzhaushaltes	3.142.900,00 €
- der Auszahlungen des Finanzhaushaltes	3.143.500,00 €

§ 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird auf 300.000,00 € festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag, bis zu dem im Haushaltsjahr 2015 Liquiditätskredite zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 450.000,00 € festgesetzt.

§ 5

Die Steuersätze (Hebesätze) für die Realsteuern werden für das Haushaltsjahr 2015 wie folgt festgesetzt:

1.	Grundsteuer	
1.1	für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)	370 v.H.
1.2	für die Grundstücke (Grundsteuer B)	370 v.H.
2.	Gewerbsteuer	380 v.H.

Riede, 24. Februar 2015

Der Bürgermeister

Der Gemeindedirektor

DS-Nr. R.2.17.135. M2**Änderungsvorschläge zum Haushaltsplanentwurf der Gemeinde Riede für das Haushaltsjahr 2015
aufgrund der Beratungen in den Fachausschüssen****Ergebnishaushalt**

Produkt	Sachkonto	Bezeichnung	Einnahme +	Einnahme ./.	Ausgabe +	Ausgabe ./.	neuer Ansatz	Bemerkungen
1. Ausschuss für Bau, Planung und Ökologie am 06.01.2015								
51101	4452000	Erstattungen an Gemeinden (GV)				6.000 €	0 €	Finanzplan 6.000, 0, 0
54101	4241000	Bewirtschaftung der Grundstücke u. baul. Anlagen				1.400 €	5.000 €	Finanzplan 5.000, 5.000, 5.000
54501	4212000	Unterhaltung des sonstigen unbew. Vermögens				1.000 €	6.500 €	Finanzplan 6.700, 6.900, 7.100
54501	4271000	Besondere Verwaltungs- u. Betriebsaufwendungen				500 €	10.200 €	Finanzplan 10.500, 10.800, 11.200
57301	4231000	Mieten und Pachten			1.200 €		7.100 €	Finanzplan 7.100, 7.100, 7.100
11108	4211000	Unterhaltung der Grundstücke u. baul. Anlagen			1.700 €		2.000 €	Im Entwurf waren versehentlich nur 300 gebucht,
36501	4211000	Unterhaltung der Grundstücke u. baul. Anlagen				6.000 €	14.800 €	
2. Jugend-, Sport- u. Sozialausschuss am 08.01.2015								
36501	3141001	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	39.000 €				191.800 €	
36501	4271000	Besondere Verwaltungs- u. Betriebsaufwendungen			2.000 €		12.500 €	Finanzplan 12.500, 12.500, 12.500
3. Änderungen der Verwaltung								
61101	4372002	Samtgemeindeumlage				48.600 €	632.300 €	Umlage wurde von der Samtgemeinde von 42% auf 39% reduziert. Finanzplan 656.300, 679.000, 700.800
36501	3321000	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	8.000 €				169.000 €	Anpassung des Ansatzes, ab 2016 = 177.000 €
61101	3013000	Gewerbesteuer	94.400 €				460.000 €	Ist Anpassung
61101	4341000	Gewerbesteuerumlage			17.100 €		83.600 €	
4. Änderung Rat Riede vom 24.02.2015								
28101	4318000	Zuweisungen an übrige Bereiche			1.000 €		2.200 €	Zuschuss Gewerbeverein zur Weihnachtsbeleuchtung
			141.400 €	0 €	23.000 €	63.500 €		
			0 €					
			141.400 €			40.500 €		

**Änderungsvorschläge zum Haushaltsplanentwurf der Gemeinde Riede für das Haushaltsjahr 2015
aufgrund der Beratungen in den Fachausschüssen**

Finanzhaushalt - Investitionstätigkeit

Produkt	Bilanzkonto	Sachkonto	Bezeichnung	Einnahme +	Einnahme /.	Ausgabe +	Ausgabe /.	neuer Ansatz	Bemerkungen
1. Ausschuss für Bau, Planung und Ökologie am 06.01.2015									
36601	0720000	7831100	Erwerb von Vermögensgegenst. Über 1.000 €				1.000 €	1.000 €	Finanzplan 1.000, 1.000, 1.000
36601	0750000	7831200	Erwerb von Vermögensgegenst. Von 150 bis 1.000 €				500 €	500 €	Finanzplan 500, 500, 500
54101	0310000	7821000	Grund und Boden des Infrastrukturvermögens				1.500 €	0 €	Finanzplan 0, 0, 0
57301	0750000	78312000	Erwerb von Vermögensgegenst. Von 150 bis 1.000 €				1.100 €	3.000 €	
2. Jugend-, Sport- u.- Sozialausschuss am 08.01.2015									
36501	0720000	7831000	Erwerb von Vermögensgegenst. Über 1.000 €				4.700 €	0 €	
36501	0750000	7831200	Erwerb von Vermögensgegenst. Von 150 bis 1.000 €				1.600 €	600 €	
3. Änderungen der Verwaltung									
36501	0961000	7871000	Anlagen im Bau - Hochbau			300.000 €		300.000 €	300.000 € 1. Teil Anbau Kindergarten (2016: 300.000 €)
36501	2112000	6812000	Inverstitionszuweisung von Gemeinden (GV)	300.000 €				300.000 €	Zuschuss Samtgemeinde (2016: Zuschuss LK 300.000 €)
				300.000 €	0 €	300.000 €	10.400 €		
				300.000 €	0 €		300.000 €		
							289.600 €		

Verbesserung: -10.400 €

30,